# Preise für Italien-Strandurlaub: Wo Urlauber am meisten zahlen müssen!

Erfahren Sie alles über beliebte Strandurlaube in Italien 2025, Preistrends und die schönsten Strände von Nord- bis Süditalien.

San Vito Lo Capo, Sizilien, Italien - Strandurlaub in Italien erfreut sich großer Beliebtheit bei deutschen Touristen. Doch die Preise für Strandbesuche können stark variieren, abhängig von der Region und der Exklusivität des Angebots. Laut Soester Anzeiger zeigen Berichte von Il Giornale, dass es ؛himmelhohe؛ Preisunterschiede zwischen Nord- und Süditalien gibt. Für den Sommer 2025 sind moderate Preiserhöhungen von etwa 3 bis 8 Prozent zu erwarten, wobei die durchschnittliche Steigerung für Sonnenschirme und Liegen bei 4 Prozent liegt.

Im Norden und in der Mitte Italiens sind luxuriöse Strandorte deutlich teurer als im Süden. Besonders auffällig ist die Preisspanne am Cinque Vele Beach Club in Marina di Pescoluse,

wo ein Pavillon täglich 696 Euro kostet. Auch Twiga in Forte dei Marmi verlangt 600 Euro pro Tag für ein arabisches Zelt mit King-Size-Betten. Im Lido in Venedig muss man für Hütten in der ersten Reihe am Hotel Excelsior 515 Euro zahlen. Im Gegensatz dazu bieten Sottomarina, Caorle und Bibione leichtere Preiserhöhungen und somit günstigere Optionen.

## Günstige Strandziele

| Details | |
|---|---|
| Ort | San Vito Lo Capo, Sizilien, Italien |
| Quellen | • www.soester-anzeiger.de<br>• www.voucherwonderland.com |

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de